

Arbinger Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Nr. 14 - 17. Dezember 2007

gemeinde@arbing.ooe.gv.at

***Allen Bürgern und Bürgerinnen der Gemeinde Arbing, sowie allen treuen Leserinnen und Lesern des Arbinger Gemeindeblattes wünschen wir ein gesegnetes
Gesundheit und einen guten Rutsch***



***Weihnachtsfest,
ins neue Jahr***

Die Gemeindebediensteten

Der Bürgermeister

BAUVERHANDLUNGSTERMINE

Der bautechnische Amtssachverständige steht an nachstehenden Tagen gerne für Bauberatungen zur Verfügung:

- Dienstag, den 15.01.2008
- Montag, den 25.02.2008
- Dienstag, den 25.03.2008
- Dienstag, den 29.04.2008
- Montag, den 26.05.2008
- Montag, den 23.06.2008

Um Voranmeldung wird gebeten.

INHALT

Bauverhandlungstermine	1
Heizkostenzuschuss	2
Mutterberatungstermine	
Neue Wohnanlage in Arbing	3
Arbeitskreis Wasserschutz - Arbing	4
Mobitipp – Schifahren am Hochficht	5
Neues aus dem Kindergarten	6
Tag der offenen Tür	
Stelleninserate	7 - 8
Sitzungstermine des Gemeinderates	
Veranstaltungskalender	Beilage

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2007/2008



Die oberösterreichische Landesregierung hat wieder die Auszahlung eines Heizkostenzuschuss beschlossen. Er wird für die Heizperiode 2007/2008 an finanziell benachteiligte Personen ausbezahlt.

Der Heizkostenzuschuss beträgt einmalig 174,- Euro.

Für den Bezug des oberösterreichischen Heizkostenzuschusses betragen die Richtsätze für Alleinstehende 747,- Euro sowie für Ehepaare und Lebensgemeinschaften 1.120,- Euro und je Kind € 107,36. Für Personen, deren Einkommen um bis zu 50 Euro über den Richtsätzen liegt, gibt es eine Einschleifregelung (Heizkostenzuschuss 87,- Euro).

Der Heizkostenzuschuss gilt für alle Energieformen und kann in der **Antragsfrist vom 10. Dezember 2007 bis 15. April 2008** bei der Gemeinde, Bürgerservicestelle, beantragt werden.

Zur Antragsstellung sind sämtliche Einkommensnachweise und wenn nötig Übergabeverträge mitzubringen.

FUNDGEGENSTAND

Wer hat einen Schlüsselbund liegengelassen?

Auf der Strecke von Sierning nach Wolforn (Weichstetten) hatte im November ein unbekannter Mann (im Alter zwischen 30 – 40 Jahren) eine Autopanne mit einem weißen WV Firmenwagen.

Zwei Frauen aus Niederneukirchen kamen den Mann zur Hilfe und nahmen ihn bis Niederneukirchen mit, wo er dann von seinen Bruder abgeholt wurde.

Der Unbekannte hat bei den Damen im Auto seinen Schlüsselbund liegen gelassen. Daher ergeht das Ersuchen an den Besitzer des Fundgegenstandes, sich bei der Gemeinde Arbing (Tel: 07269/375-0) zu melden, damit der Schlüssel wieder übergeben werden kann.



TERMINPLAN FÜR DIE MUTTERBERATUNG 2008

Sie findet jeweils um 14:00 Uhr am Gemeindeamt Arbing (Sitzungssaal) statt.

Gleichzeitig wird gegen Diphtherie-Tetanus, Keuchhusten, Polio sowie Haemophilus b (Hib) und Hepatitis-B geimpft.

10. Jänner 2008
14. Februar 2008
13. März 2008
10. April 2008
08. Mai 2008
05. Juni 2008

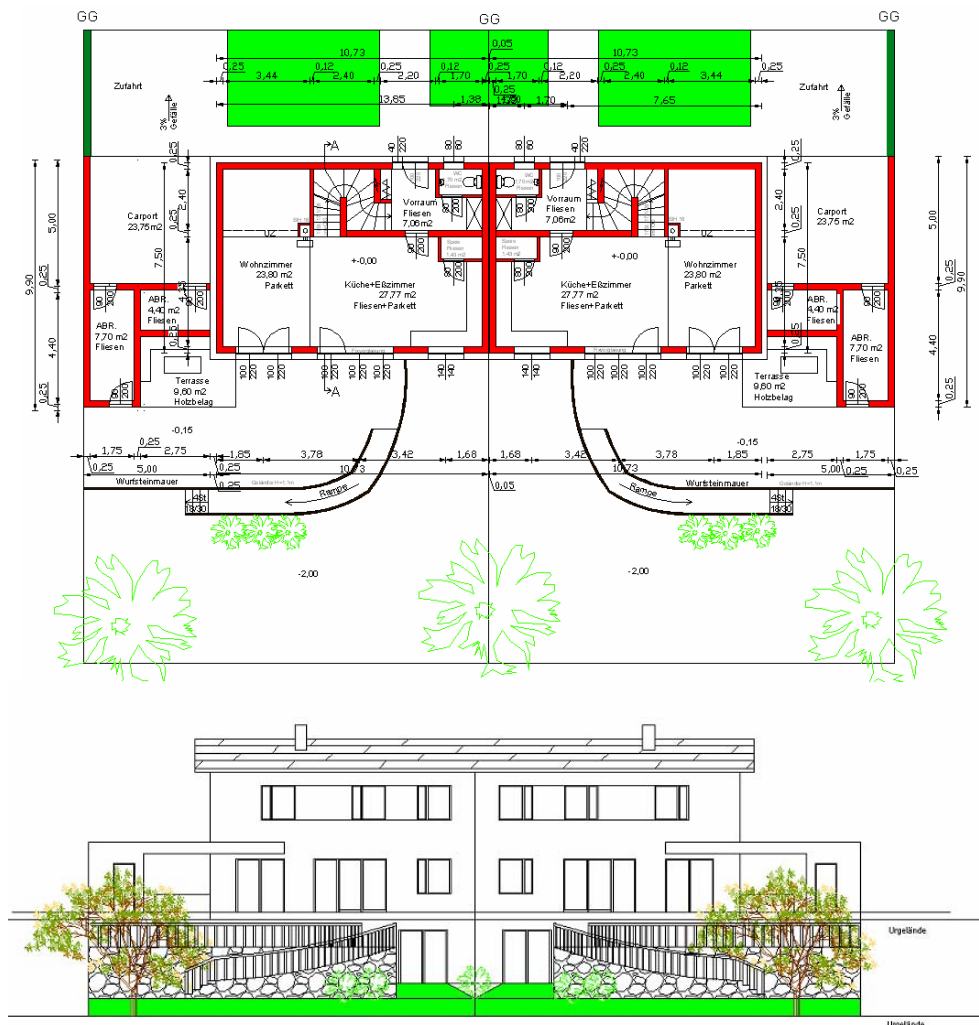
10. Juli 2008
11. September 2008
09. Oktober 2008
13. November 2008
11. Dezember 2008



In der Regel findet die **Mutterberatung jeden 2. Donnerstag** im Monat statt (Feiertage ausgenommen). Terminänderung werden sobald sie bekannt sind im gleichen Wege verlautbart.

Neue Wohnanlage in Arbing

Niedrigenergiehäuser in Arbing in Planung



Süd-Ansicht

Konzept: 2 x 2 Wohnhäuser gekuppelt mit je ca. 124,0m² Wohnfläche
und ca. 65,0m² Keller
optional asphaltierter Stellplatz (Carport) und Nebengebäude

Lage: Wohngebiet Rast - Arbing (zwischen Arbing und Frühstorf)

Hauptstraße Richtung Frühstorf nach Holweg links (Südhang)

Grundgröße: zwischen 419 m² und 439 m² je nach Parzelle

Gesamtkaufpreis: ab Euro 239.000.- schlüsselfertig

(incl. Grund, Anschlussgebühren und Steuern)

alternativ: Ausbaustufe I Rohbau ab Euro 147.000.-

alternativ: Ausbaustufe II belagsfertig ab Euro 219.000.-

ARBEITSKREIS „WASSERSCHUTZ“ ARBING - JEDER IST WILLKOMMEN!

Seit nunmehr 6 Jahren treffen sich Landwirte aus Arbing in regelmäßigen Abständen um sich im Arbeitskreis "Wasserschutz" hinsichtlich einer **grundwasserschonenden Landbewirtschaftung** weiterzubilden!

Im Arbeitskreises werden die Bauern unterstützt, um das **Regionalprojekt Grundwasser 2010** (vormals Grundwasser 2000 NEU) des Österreichischen Umweltprogramms **ÖPUL 2007** erfolgreich umzusetzen. Darüber hinaus können die Themenbereiche von den Teilnehmern selbst bestimmt werden (z.B. Wirtschaftsdüngermanagement, Düngung, Pflanzenschutz, usw.).

Der **Zwischenfruchtanbau** (Begrünung zwischen Hauptkulturen, meist ohne Ernte), jetzt im Herbst ein aktuelles Thema, ist ein wichtiger Beitrag zum Grundwasserschutz. Mit Hilfe von Versuchen gilt es, Zwischenfruchtpflanzen bzw. Anbautechniken zu finden, die einerseits Stickstoffauswaschung verhindern und andererseits kostengünstig sind und unsere Kulturlandschaft verschönern. Eine Optimierung der Zwischenfruchtkulturen sowie eine Vermeidung von „Schwarzbrachen“ (unbedeckte Felder) sind somit oberstes Gebot.

Die Teilnehmer des Arbeitskreises „Wasserschutz“ Arbing tragen daher aktiv zum Grundwasserschutz bei!

Der Erfahrungsaustausch unter den Landwirten sowie das gemütliche Beisammensein bei den Treffen und Feldbegehungen runden die Arbeitskreisarbeit ab.

Ein **Höhepunkt im abgelaufenen Arbeitskreisjahr war die Exkursion** im Mai 2007 nach Neukirchen an der Enknach und Waizenkirchen.

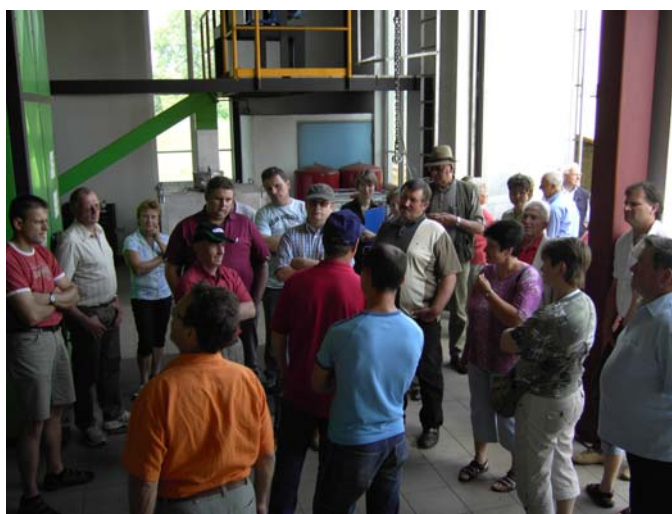
In Neukirchen wurde ein Fernheizkraftwerk (mit Hackschnitzel), eine Photovoltaikanlage und eine "Archimedes-Wasserschnecke" besichtigt. In Waizenkirchen am Betrieb Georg Doppler konnten nicht alltägliche Biokulturen (Körnermais, Winterackerbohne, Früh-/Misch-/Untersaat von Getreide) angeschaut werden. Auch die Blonde d'Aquitaine-Herde fand großes Interesse!

Die zahlreichen Informationen über Bioenergie und den Biolandbau hinterließen bei den Ausflugsteilnehmern sichtbare Eindrücke!

Informationen rund um den Arbeitskreis "Wasserschutz" bekommt man bei "Wasserbauer" Karl Küllinger (Tel. Nr.: 0664/789 19 18) **oder bei der Oö. Wasserschutzberatung**, Elisabeth Murauer (0732/ 65 22 85-17 oder 0664/45 60 619) bzw. im Internet unter www.ooe-wsb.at.



Im heurigen Juni wurde eine Feldbegehung zu Bio-Mais, -Sonnenblumen, Mais-Mulchsaatvarianten u. einem Triticale-Sortenversuch durchgeführt. „ Von Landwirt zu Landwirt Praxiserfahrung weitergeben“ – das ist das Leitmotiv einer Feldbegehung!



Der Obmann der Fernwärme, Johann Wurhofer, erklärt den zahlreichen Teilnehmern aus Arbing engagiert Funktion der Anlagen und Details.



Schifahren am Hochficht Vom 18. Dezember 2007 bis 6. April 2008

Der große Winterspaß kann beginnen – mit dem **Snow & Fun Ticket der ÖBB** – ganz ohne Stress. Das Snow & Fun Ticket beinhaltet die An- und Abreise mit Bahn und Bus inklusive der Skitageskarte. Das ÖBB-Ticket, welches Sie beim Zugbegleiter oder in einem größeren Bahnhof kaufen können, ist gleichzeitig die Skitageskarte. Einfach den Gutschein bei der Liftkasse gegen die Skikarte tauschen.

Tägliche Abfahrtszeiten

Abfahrt		Haltestellen	Rückfahrt	
7.30	Zug	Bhf. Linz Urfahr	18.44	Zug ↑
7.35	Zug	Puchenuau	18.38	Zug
7.45	Zug	Ottensheim	18.32	Zug
7.50	Zug	Rottenegg	18.27	Zug
8.22	Zug	Neufelden	17.56	Zug
9.02	Zug	Aigen-Schlägl	17.18	Zug
9.05	Postbus	Bhf. Aigen-Schlägl	17.15	Postbus
9.18	Postbus	Ulrichsberg	17.00	Postbus
9.35	Postbus ↓	Hochficht Talstation	16.30	Postbus

Preisbeispiele in EURO für Snow & Fun-Ticket Hochficht (Hin- und Rückfahrt plus Liftkarte)

Ab	Mit VC*	VC Fam.**	Erwachsene	Jugendliche vom 15. – 19. Lebensjahr	Kinder vom 6. – 14. Lebensjahr
Rottenegg	30,50	90,--	33,30	28,50	19,10
Ottensheim	30,50	90,--	33,30	28,50	19,10
Puchenuau	31,70	90,--	35,90	30,30	20,40
Linz Urfahr	31,70	90,--	35,90	30,30	20,40

VC*) VorteilsCard der ÖBB, gilt auch für Raiffeisen Club-Mitglieder

VC**) VorteilsCard Familie der ÖBB, (2 Erwachsene und 2 Kinder), 3. Kind ist frei

Das Snow & Fun Ticket ist nur an dem Tag gültig, für den es ausgestellt ist.

Informationen sind auf der Homepage der ÖBB unter www.oebb.at unter Personenverkehr Freizeit & Urlaub Specials nachlesbar. Nähere Informationen beim CallCenter 05-1717 zum Ortstarif. Weiters: Unter www.hochficht.at und Telefon 07281 6361 können Sie die aktuellen Betriebszeiten abfragen.



„Ist der auch wirklich echt?!

Der große Nikolaus besucht den kleinen Nikolaus im Kindergarten



So wie bei den Großen gibt`s auch bei uns ein „Weihnachtsstanderl“ mit Kinderpunsch, Nüssen, Keksen und Weihnachtslieder da dauert das Warten auf das Christkind nicht so lange.

TAG DER OFFENEN TÜR

Gymnasium des Schulvereins
"Europagymnasium vom Guten Hirten"
4342 Baumgartenberg 1
Tel: 07269/7551 Fax: DW 25

Europagymnasium vom Guten Hirten, Baumgartenberg

**am Freitag, 25. Januar 2008
zw. 10.00 und 13.30 Uhr.**

Ein buntes Programm – angefangen von Unterrichtssequenzen bis hin zu Spiel-, Sport- und Bastelaktivitäten soll allen Besucherinnen und Besuchern Einblick in das schulische Innenleben geben.

Eltern und zukünftige Schülerinnen und Schüler des Europagymnasiums werden über eine Rätselrallye mit verschiedensten Bereichen vertraut gemacht. Kurze Informationsveranstaltungen (NABE, Profil, Schwerpunkte) ergänzen das umfangreiche Programm, auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Genießen Sie die einmalige Atmosphäre zwischen Tradition und Moderne.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!



eurogym.asn-linz.ac.at / sek@eurogym.asn-linz.ac.at

Stellenangebote

Die Firma Hammerwerk kapo Ges.mbH & Co KG in Klam sucht zuverlässige, tüchtige, Mitarbeiter

Schlosser

CNC-Fachkräfte

Schmied

Hilfsarbeiter

Auskunft erhalten Sie unter: Hammerwerk kapo GesmH & Co KG, Tel: 07266/6280

SITZUNGSTERMINE DES GEMEINDERATES 2008

Mittwoch, 13. Februar 2008

Donnerstag, 04. September 2008

Donnerstag, 24. April 2008

Mittwoch, 12. November 2008

Mittwoch, 18. Juni 2008

Donnerstag, 11. Dezember 2008



**Junge
engagierte Mitarbeiter
können bei den ÖBB
Karriere machen**

Einsatzgebiete:

- ❖ Wels
- ❖ Linz

Voraussetzungen:

- ❖ Höchstalter ca. 30 Jahre
- ❖ Absolvierter Wehr oder Zivildienst
- ❖ Keine Einschränkung der Sehfähigkeit (keine Brillen- oder Kontaktlinsenträger)
- ❖ Körperliche Belastbarkeit
- ❖ Verantwortungsbewusstsein
- ❖ Selbstständigkeit
- ❖ Bereitschaft zum Schichtdienst

Entlohnung:

- ❖ Grundgehalt € 1510,- brutto (Basis 2007)
- ❖ Zulagen bis ca € 300,- brutto

Bewerbungsunterlagen:

- ❖ Formloses Bewerbungsschreiben
- ❖ Lebenslauf
- ❖ Geburtsurkunde
- ❖ Staatsbürgerschaftsnachweis
- ❖ Auszug Strafregister
- ❖ Bescheinigung Bundesheer
- ❖ Abschlusszeugnisse
- ❖ Lebenslauf

Auswahlverfahren:

- ❖ Eignungspsychologische Untersuchung
- ❖ Medizinische Tauglichkeitsuntersuchung

Verschieberausbildung

- ❖ 4 Wochen Verschieberkurs (theoretische Ausbildung)
- ❖ 3 Wochen praktische Einschulung am Verwendungsbahnhof

Für das Jahr 2008 sind 8 Ausbildungskurse geplant.

Auskünfte und Terminvereinbarung:

- ❖ HR Manager Manfred Zauner Tel.: 0732 93000 29450
- ❖ Bildungskordinator Klaus Ecker Tel.: 0732 93000 29451